



Ein Bild, das Tradition in sich birgt. Souverän führt Volturmo unter Otto Ammermann die große Siegerparade der Oldenburger Landesmeister im Rasteder Schloßpark an.

Der zweite Nachkomme der Kateja war ein Hengststöhlen, das vom früheren Schützling des Züchters als Absetzer gekauft wurde. Und damit hatte der neue Besitzer Otto Ammermann einen Glückssgriff getan, der wohl nur ganz wenigen widerfährt. „**Volturno**“ wurde der kleine Hengst getauft. Bis heute ist er wohl der berühmteste Botschafter des Oldenburger Pferdes in aller Welt. Ihm ist deshalb ein eigenes Kapitel gewidmet worden. „**Volt**“ wurde der 1969 geborene Sohn der

Der Military-Champion

aus dieser Anpaarung. Dreijährig erhielt sie reich im Turniersport. Unter dem Namen Kalinka konnte sie in Baden-Württemberg eine Staatsprämie und ging dann recht erfolgreich im Turniersport. Unter dem Namen Kalka erhielt sie auch vom Holsteiner Verband die Staatsprämienwürdigkeit und hat in fünf Zuchtjahren vier Fohlen gebracht, allesamt Stutfohlen von Holsteiner Hengsten. Man darf gespannt sein, ob sich dieser Zweig im hohen Norden Deutschlands fest etablieren kann.

ger Pferdes nur als leistungsfähiges Sportpferd bestehen würde. Zwei Stuten aus der Anpaarung der Kateja II mit dem Vollblüter Manolete xx sind im Oldenburger Stutbuch eingetragen. „**Kateja**“, geboren 1963 und „**Katoda**“, geboren 1964. Beide erhielten 3jährig die Staatsprämie, letztere brachte mit dem Hengst More Magic xx die 1968 geborene „**Katoda II**“, womit dieser Zweig der Kateja-Familie endet.

... der Wunder schafft

Eine weitaus größere und vor allem in Zucht und Sport überaus erfolgreiche Ausdehnung sollte diese Familie über die Stute Kateja er-

fahren. Vollblut ist der Saft, der Wunder schafft, scheint die züchterische Devise von Jan Noordendorp gewesen zu sein, denn er führte seine Kateja wiederum zu einem Vollblüter, jetzt zum Vollkorn xx, der wie Manolete xx auch von H. H. Woltmann eingeführt wurde und bei Gerd Gätling in Essenshammer Oberdeich stationiert wurde. Und diese Kombination schien es in sich zu haben, in sportlicher und züchterischer Hinsicht. **Kateja II**, geb. 1967, war das erste Fohlen

lütter im am-
der Station
stellt wird -
nolete xx -
der Notwen-
üchtung mit
ngt.
langjähriger
kurzstrüger
tto Ammer-
n Besitz ste-
Ench Eying,
dieses Paar
erschaft der
schen Stads-
Zeitsportver-
nen der Zeit,
und damit
es Oldenbur-

ch die Ver-
Zeit der
eptisch ge-
ndendorp die
ng und spä-
sequenzen
der Anpaar-
et fielen die
tjana“, ge-
len Hengst
at und die
n Cromwell
er Kateja
kati, gebor-
ja, geboren
der aktiven
treten.